

Editorial

Dass die Vertreter der klassischen Sprachen Latein und Griechisch die bildungspolitische und didaktische Entwicklung an den Schulen und Universitäten aufmerksam verfolgen und auch nach Kräften mitgestalten, wird aus den Beiträgen dieses Heftes hinreichend deutlich. Wenn man jedoch die Heterogenität der Lage dieser Fächer in den verschiedenen Bundesländern betrachtet, wie sie sich im „Bericht zur Lage des altsprachlichen Unterrichts“ darstellt, ist man an das kretische Labyrinth erinnert, aus dem man ohne Ariadnefaden nicht mehr

herauskommt. Als solcher kann der Lagebericht unseres Kollegen HORST-DIETER MEURER hilfreich sein. Dafür sei ihm herzlich gedankt. – Kurz vor Redaktionsschluss (eigentlich schon danach) erhielten wir die traurige Nachricht vom Tod unseres verdienten Kollegen Dr. EBERHARD HERMES, der nur wenige Monate vor Vollendung seines 90. Lebensjahrs gestorben ist. Das vorliegende Heft enthält seinen letzten Beitrag. Ein kurzer Nachruf findet sich in der Rubrik „Berichte und Mitteilungen“.

ANDREAS FRITSCH

Impressum

ISSN 1432-7511

54. Jahrgang

Die Zeitschrift **FORUM CLASSICUM** setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ fort. – Erscheinungsweise vierteljährlich. Die im FORUM CLASSICUM veröffentlichten Beiträge sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.altphilologenverband.de>

Herausgeber: Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes: <http://www.altphilologenverband.de>

Univ.-Prof. Dr. Bernhard *Zimmermann*, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Seminar für Klassische Philologie, Platz der Universität 3, 79085 Freiburg, Tel.: (0 761) 2 03 - 31 22, E-Mail: Bernhard.Zimmermann@altphil.uni-freiburg.de

Schriftleitung: Prof. Andreas *Fritsch*, Univ.-Prof. a. D., Freie Universität Berlin, Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin (Privatanschrift: Wundtstr. 46, 14057 Berlin); E-Mail: classics@zedat.fu-berlin.de

Die **Redaktion** gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
2. Didaktik, Schulpolitik:
StRin Bärbel *Flaig*, Anton-Sommer-Straße 41, 07407 Rudolstadt, litterae26@aol.com
3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:
StD Dr. Dietmar *Schmitz*, Am Veenteich 26, 46147 Oberhausen
4. Zeitschriftenschau:
Prof. Dr. Felix *Mundt*, Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Klassische Philologie, felix.mundt@staff.hu-berlin.de
StD Dr. Josef *Rabl*, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin, Josef.Rabl@t-online.de;
OSTR Martin *Schmalisch*, Seehofstr. 56a, 14167 Berlin, martin.schmalisch@web.de

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. – Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt. – **Bezugsgebühr:** Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist (**Wichtiger Hinweis** zur Mitgliedschaft, Adressenänderung usw. am Schluss des Heftes). Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement EUR 15,-; Einzelhefte werden zum Preis von EUR 4,50 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

C. C. Buchners Verlag, Postfach 1269, 96003 Bamberg.

Layout und Satz: OSTR Rüdiger *Hobohm*, Mühlweg 9, 91807 Solnhofen, E-Mail: mail@ruediger-hobohm.de

Anzeigenverwaltung: OSTR'in Christina *Martinet*, Wiesbadener Straße 37, 76185 Karlsruhe, Tel. (0721) 783 65 53, E-Mail: CMartinet@t-online.de

Herstellung: BÖGL DRUCK GmbH, Spörerauer Straße 2, 84174 Eching/Weixerau, E-Mail: info@boegl-druck.de